

Internationale Wertungsvorschriften

# Code de Pointage

Gerätturnen weiblich

Olympischer Zyklus 2025 – 2028

unterstützt durch

ArthroFill

## Workshop

# „Code de Pointage“ Gerätturnen weiblich – Olympischer Zyklus 2025 - 2028

Liebe Workshop-Teilnehmer\*innen,

in diesem Dokument befindet sich eine ausführliche Zusammenfassung des Workshops “ Code de Pointage Gerätturnen weiblich“ . Aus gegebenem Anlass weise ich darauf hin, dass die Originalpräsentation aus urheberrechtlichen Gründen nicht zur Verfügung gestellt werden kann.

Bei dieser Zusammenfassung ist zu berücksichtigen, dass diese ausschließlich informativen Charakter hat. Bei Unstimmigkeiten sind die offiziellen Wertungsvorschriften (Code de Pointage 2025 – 2028 einschl. der Änderungen und Ergänzungen) gültig.

Zum Schluss meines kurzen Vorwortes bedanke ich mich noch einmal für Ihre Aufmerksamkeit während meines Vortrages. Ich hoffe, dass ich Ihnen einen kurzen Einblick in die wichtigsten Änderungen sowie den einen oder anderen nützlichen Tipp geben konnte.

Für 2025 wünsche ich Ihnen alles Gute und ein erfolgreiches Turnjahr!

Herzliche Grüße

**Karsten Struck**





# Informationsquellen

## [www.dtb-online.de](http://www.dtb-online.de)

- 📄 Leitfaden 2025 – Spitzensport
- 📄 Leitfaden 2025 - Breitensport
- 📄 DTB-Pflichtprogramm AK 7 – 11
- 📄 DTB-Balkenkonzept
- 📄 Wettkampfausschreibungen

## [www.kari-turnen.de](http://www.kari-turnen.de)

- 📄 Code de Pointage 2025
- 📄 WAG Help Desk (in Planung)
- 📄 Kür modifiziert
- 📄 Arbeitsmaterialien Kampfrichter
- 📄 E-Learning Angebote





**1** **Vorwort**

**2** **Allgemeiner Teil**

**3** **Die einzelnen Geräte**

**4** **Fragen**

**AGENDA**

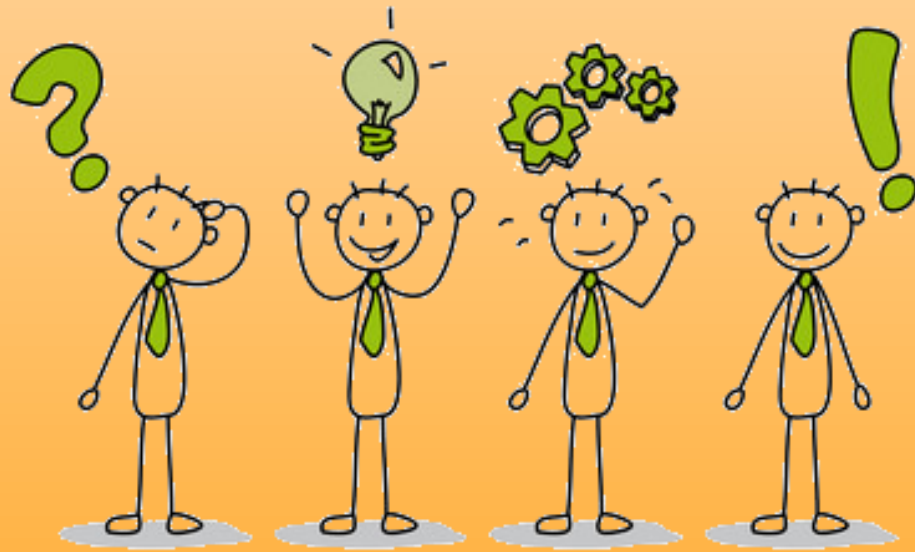
**AKADEMIE**  
des Turnens

— Winter-Edition —

17. – 26. Januar 2025 | online

# Code de Pointage

2025 - 2028



**Erläuterungen und  
Klarstellungen**



WOMEN'S ARTISTIC GYMNASTICS



**CODE OF POINTS  
2025-2028**

# VORWORT

# Vorwort

## Was erwartet euch?

- Änderungen CoP 2025 – 2028
- Ausgesuchte Sachverhalte/Schwerpunkte

## Worauf basiert mein Vortrag?

- FIG-Präsentation/Teilnahme Kampfrichterkurs
- Interpretationen/„Änderungen“ vorbehalten

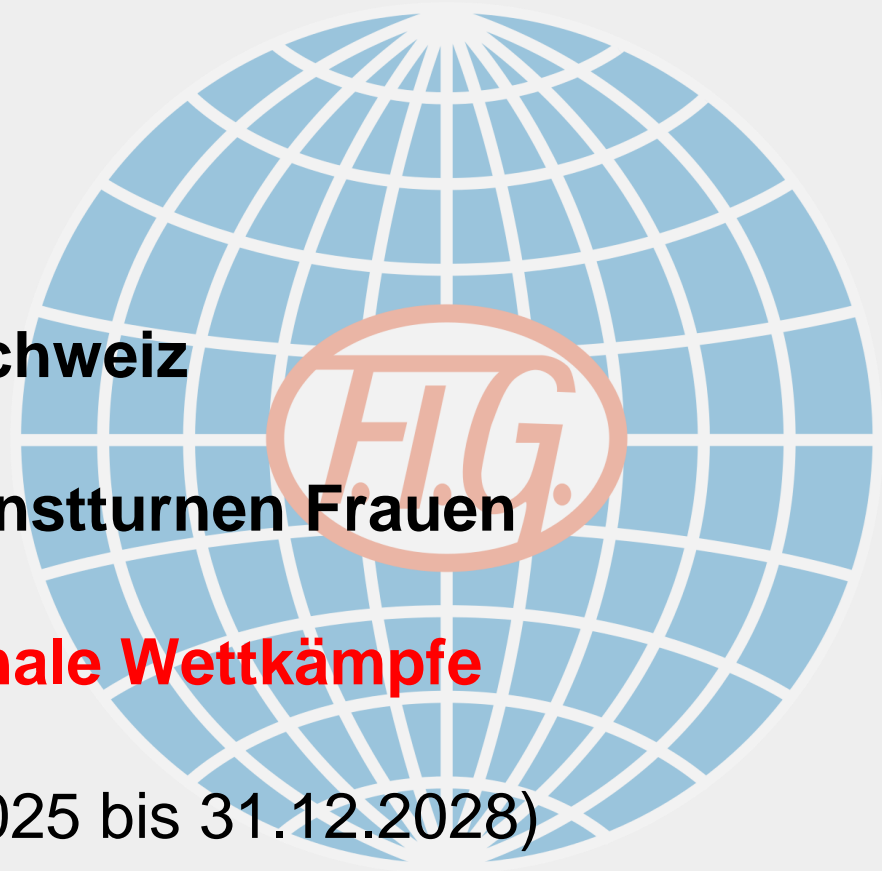
WOMEN'S ARTISTIC GYMNASTICS



CODE OF POINTS  
2025-2028

# Code de Pointage

- Weltturnverband **F. I. G.**
- Sitz des Verbandes: **Lausanne | Schweiz**
- **Wertungsvorschriften für das Kunstturnen Frauen**
- Gültig für **FIG-Wettkämpfe | Nationale Wettkämpfe**
- Gültigkeit **4 Jahre** (aktuell 01.01.2025 bis 31.12.2028)
- **4 offizielle Sprachen** – **englisch** | französisch | spanisch | russisch





# Code de Pointage

- Inoffizielle deutsche Übersetzung

[www.kari-turnen.de](http://www.kari-turnen.de)



Bei Abweichungen zwischen dem englischen und deutschen Text,  
gilt immer der **englische** Text!

# Zielgruppen Code de Pointage

Turnerinnen



Trainer\*innen



Kampfrichter\*innen



# Zielgruppen Code de Pointage



Der Code de Pointage ist gegliedert in vier Teile:

## 1. Regeln für Wettkampfteilnehmer

- Turnerinnen
- Trainer\*innen
- Wettkampfleitung/Kampfrichter\*innen

## 2. Die Bewertung der Übungen

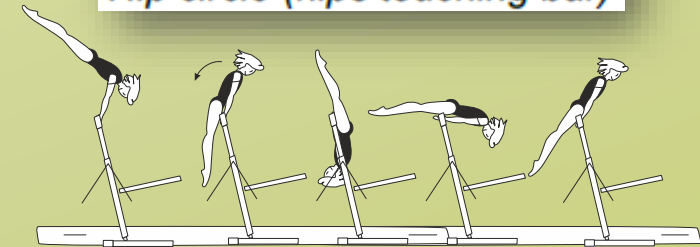
- Endnote
- D-Note | E-Note
- Technische Bestimmungen

## 3. Spezifische Bewertungsvorschriften für die einzelnen Geräte



## 4. Elementetabellen

**2.105**  
*Hip circle (hips touching bar)*



# CoP 2025 - Gültigkeit

**DTB**

**Wettkämpfe/Meisterschaften**

**im leistungsorientierten Bereich**

- Deutsche Meisterschaften
- Deutsche Jugendmeisterschaften
- DTB-Pflichtprogramm AK 7 bis 11



WOMEN'S ARTISTIC GYMNASTICS



**CODE OF POINTS  
2025-2028**

# CoP 2025 - Ausnahmen



**DTB**

**breitensportorientierter Bereich**

**Code de Pointage 2022 – 2024**

**bis 31.12.2025**

**Kür modifiziert – LK 1 – 4**

**Anmerkung:**

Elementetabelle → **Code de Pointage 2022 – 2024**

**Nationale Elemente** → siehe [www.kari-turnen.de](http://www.kari-turnen.de)



# ALLGEMEINER TEIL



# COP - TEIL 1





# ABSCHNITT 2



## Regeln betreffend die Turnerinnen



# Abschnitt 2 - Wettkampfkleidung

Turnanzüge/Unitards können mit oder ohne Ärmel sein.

Die Träger **müssen** jedoch eine Breite von mindestens **4 cm** haben.

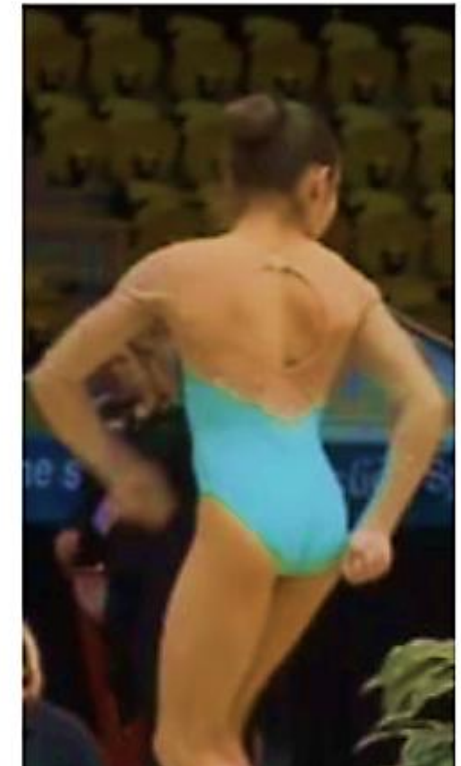


# Abschnitt 2 - Wettkampfkleidung

Vorderseite: Der Ausschnitt des Turnanzuges nicht weiter als bis zur Hälfte des Brustbeins reichen

Rückseite: Der Turnanzug darf nicht weiter als bis zur unteren Linie der Schulterblätter reichen.

Erlaubt ist, wenn der Ausschnitt mit einem hautfarbenen Stoff oder Mesh unterlegt ist.



# Abschnitt 2 - Wettkampfkleidung



Neutraler Abzug: unkorrekte Kleidung: - 0,30 P. (einmalig)

# Klarstellung „Wettkampfkleidung“



Grundsätzlich gelten für alle nationalen Wettkampfprogramme die Regelungen des aktuellen Code de Pointage.

Weitere bzw. abweichende Regelungen für den **breitensportorientierten Bereich** sind im gültigen Leitfaden festgelegt.

# COP - TEIL 2



# Die Bewertung der Übungen



**D-Note** + **E-Note**



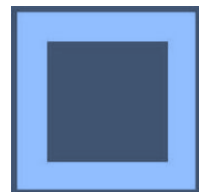
D = „difficulty“

E = „execution“

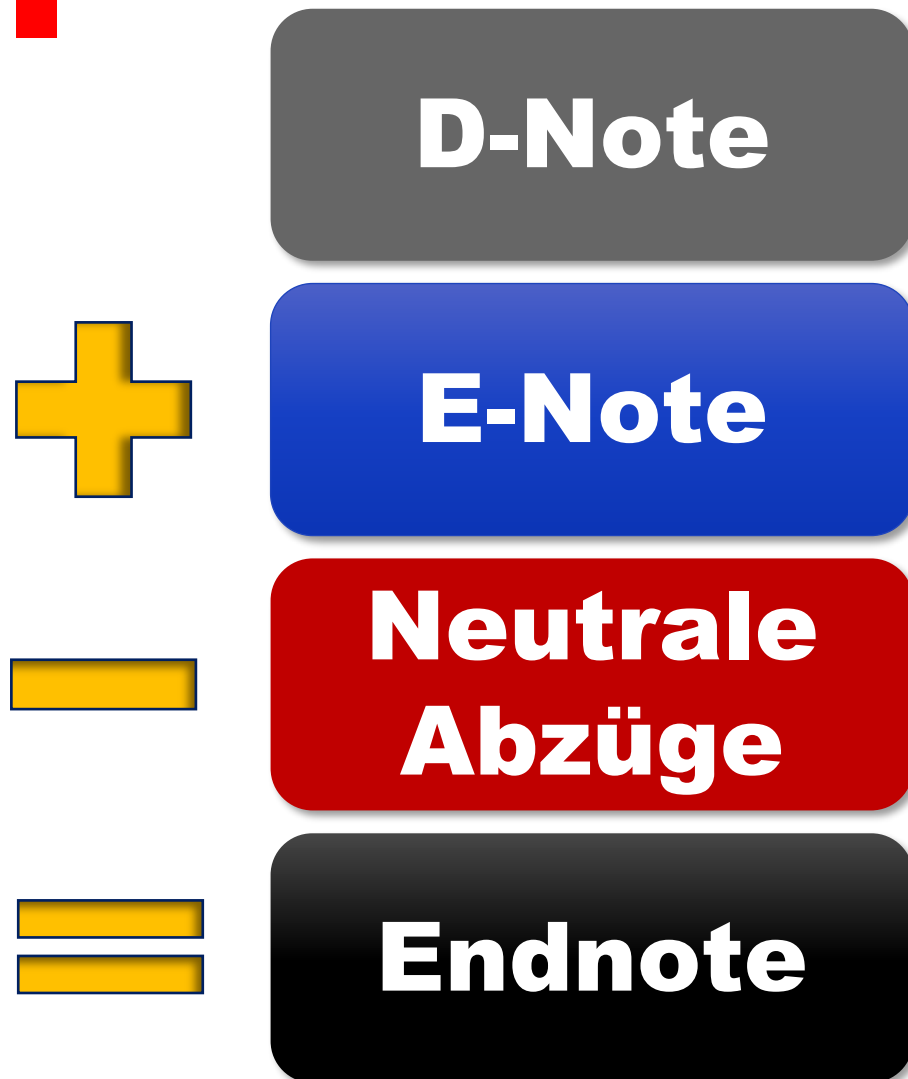


Schwierigkeit

Ausführung



# Bestandteile der Endnote



Schwierigkeitswert  
+ Kompositionsanforderungen  
+ Verbindungswert | **neu:** Abgangsbonus

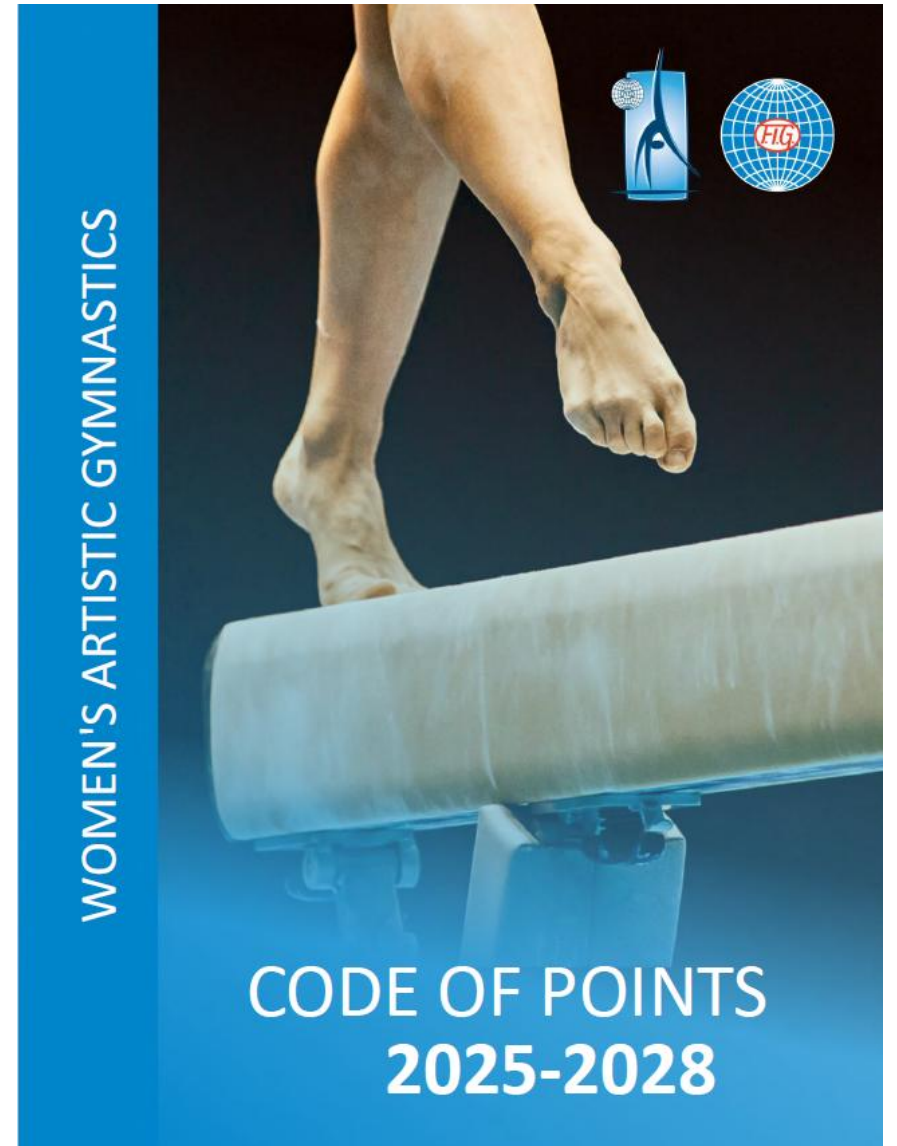
Maximale E-Note (10,00 P.)  
— Mittelwert der Abzüge für Ausführung und Künstlerischer Wert

— Verhaltensfehler Turnerin, Trainer\*in  
— Gerätewidrigkeiten  
— Sonstige Neutrale Abzüge (z. B. Zeitfehler, Linienfehler)

# Tausch der Abschnitte

**NEW**

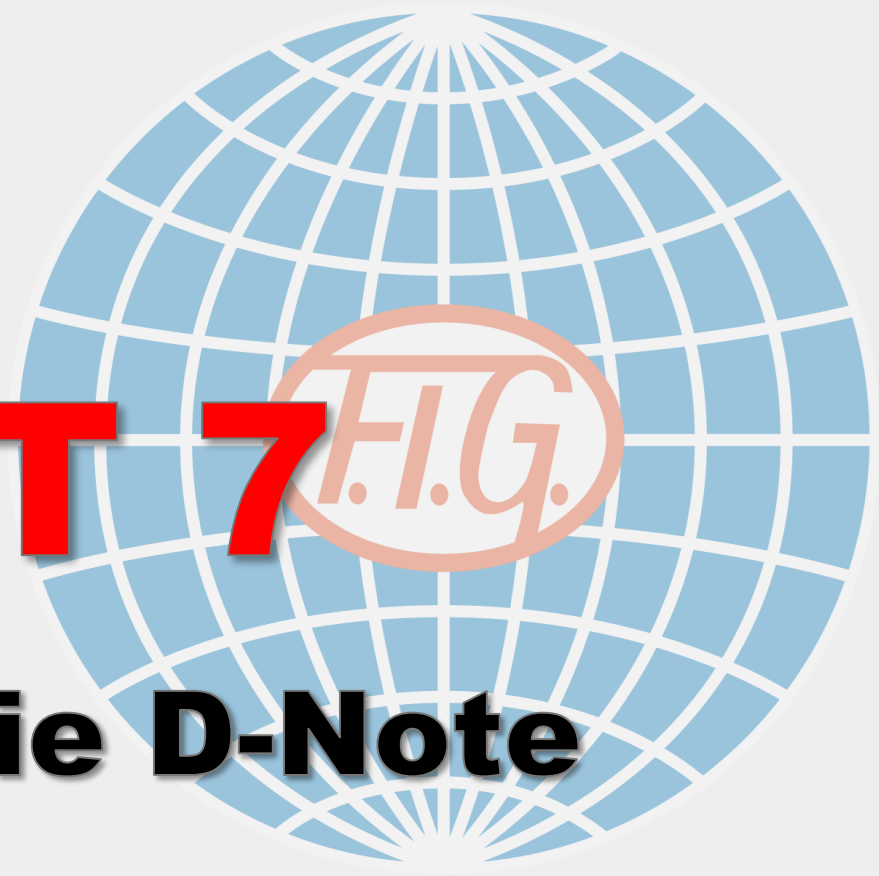
- **Technische Bestimmungen**  
vorher Abschnitt 9  
**jetzt Abschnitt 8**
- **Regeln betreffend die E-Note**  
vorher Abschnitt 8  
**jetzt Abschnitt 9**







# ABSCHNITT 7

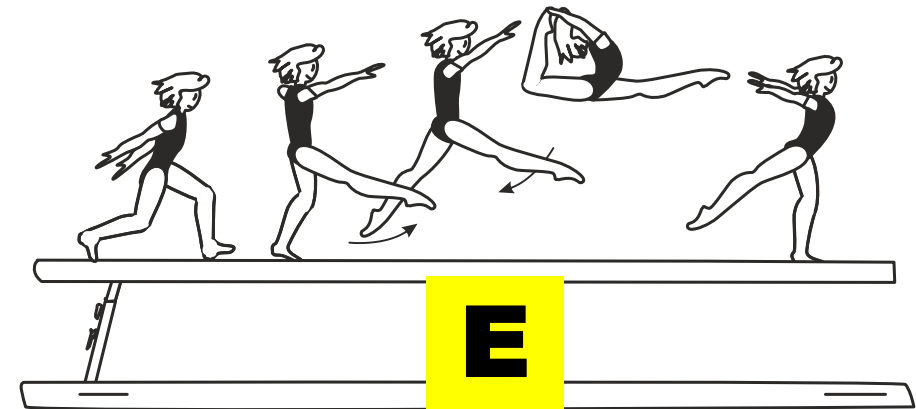
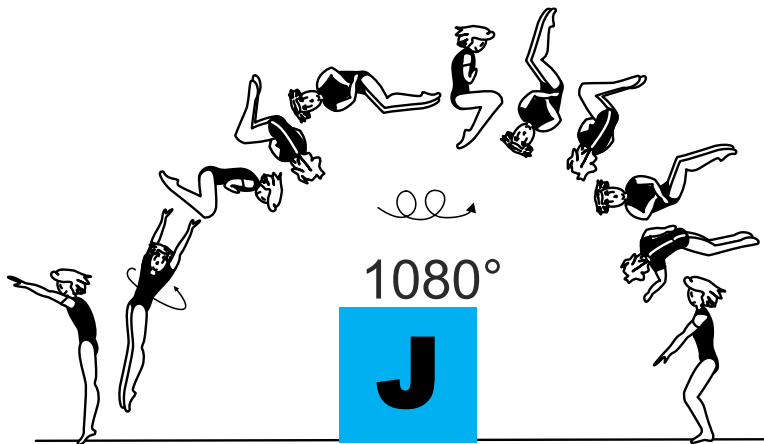


## Regeln betreffend die D-Note

# Abschnitt 7 – Wertigkeit von Elementen

## Maximaler Schwierigkeitswert für Elemente

- (Neue) Elemente werden keinen höheren Wert als den Abzug für einen Sturz erhalten (max. SW J).
- Gymnastische Elemente können keinen höheren Wert als E erhalten.



# Abschnitt 7 – Abgangsbonus

Um den Abgangsbonus (**Abgang ab SW D**) zu erhalten,  
muss der Abgang ohne Sturz gezeigt werden.



## Boden ...

- ... muss die letzte akrobatische Bahn ohne Sturz gezeigt werden.
- ... müssen **mindestens 3** akrobatische Bahnen gezeigt werden.



# ABSCHNITT 8



## Technische Bestimmungen

# **Abschnitt 8 – Technische Bestimmungen**

- 8.1      Alle Geräte – Körperpositionen**
- 8.2      Technische Bestimmungen Schwebebalken und Boden**
- 8.3      Anforderungen für ausgesuchte gymnastische Elemente**
- 8.4      Technische Bestimmungen Stufenbarren**

# Situation 1



*Welche  
Körperposition wird  
anerkannt?*

You Tube



# Alle Geräte – Körperposition



*Welche Körperposition wird anerkannt?*



# Alle Geräte – Körperposition

## Hockposition



**Ideale Position**  
Hüft- und Kniewinkel  
 $< 90^\circ$



**Hüftwinkel  $90^\circ$**   
- 0,10 P.

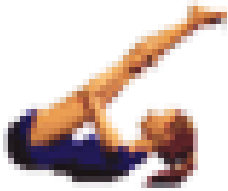


**Hüftwinkel  $> 90^\circ$**   
- 0,30 P.



# Alle Geräte – Körperposition

## Bückposition



Ideale Position  
Hüftwinkel  
 $< 90^\circ$



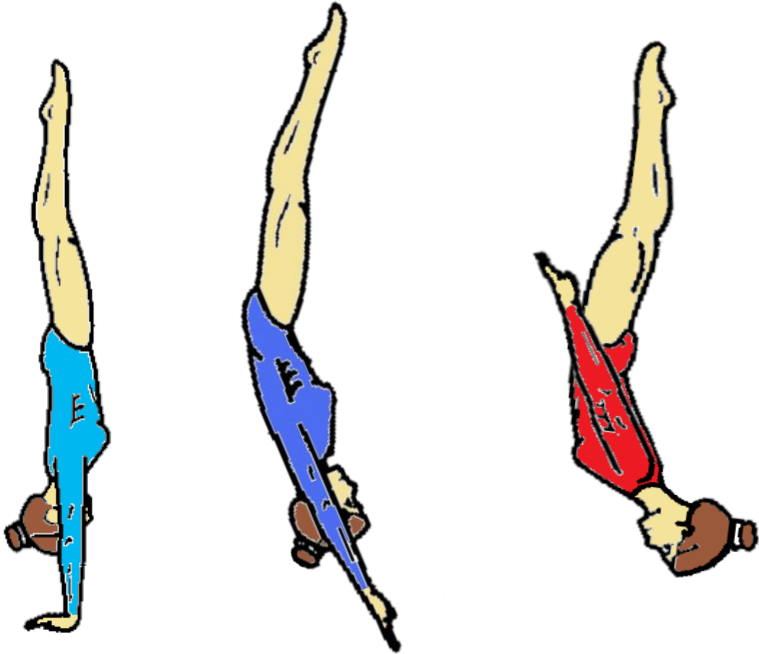
Hüftwinkel  $90^\circ$   
- 0,10 P.



Hüftwinkel  $> 90^\circ$   
- 0,30 P.

# Alle Geräte – Körperposition

## Gestreckte Position

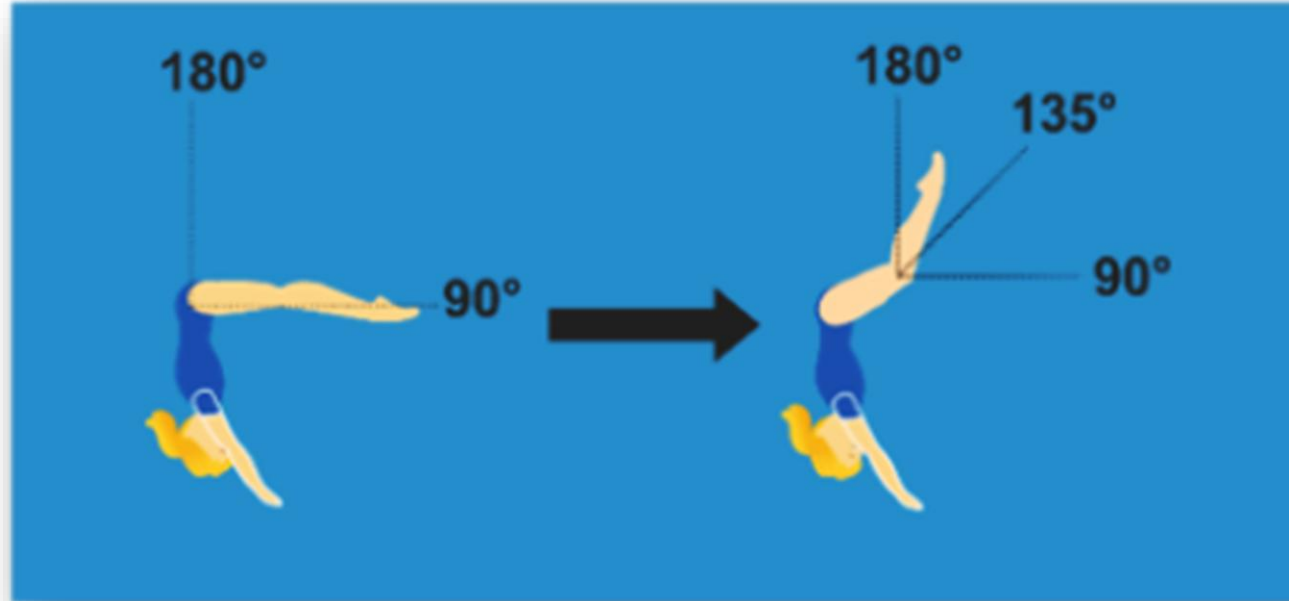


Eine leichte Hüftbindung  
oder eine leichte Überstreckung  
sind akzeptabel.

Der Großteil der Rotation **muss** bei folgenden Elementen **gestreckt** sein:

- einfachen Saltos
- Doppelsalto (Boden und Barren)
- Sprung (Saltos)

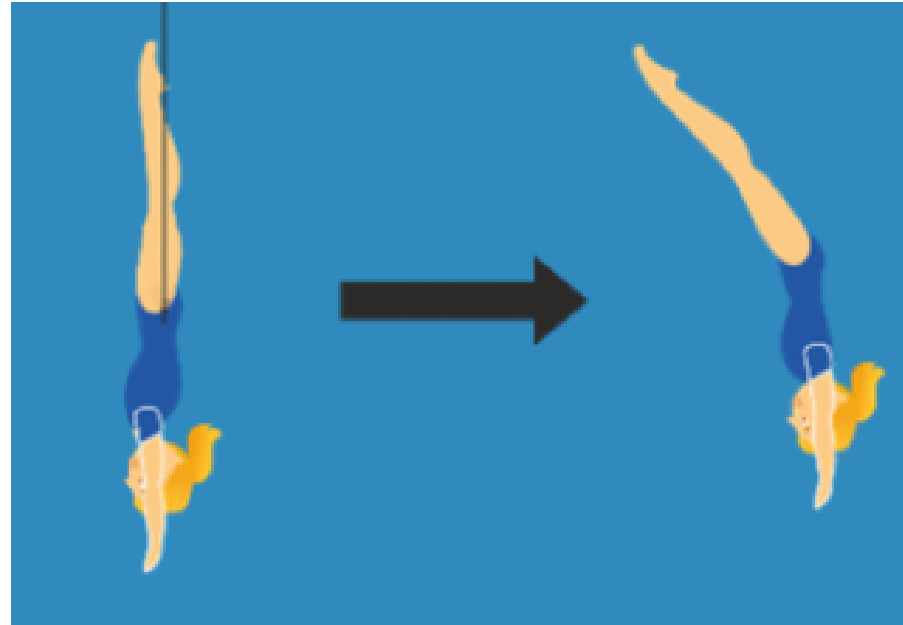
# Alle Geräte – Körperposition



gebückt wird gehockt

Kniewinkel  $< 135^\circ$

# Alle Geräte – Körperposition



gestreckt wird **gebückt**

Hüftwinkel (keine gestreckte Hüfte)

# Alle Geräte – Körperposition



gestreckte Hüfte  
=  
Körperposition gestreckt



# Abschnitt 8 - Anforderungen Bücksprung

## Bücksprung mit oder ohne Drehung

### Anforderungen:

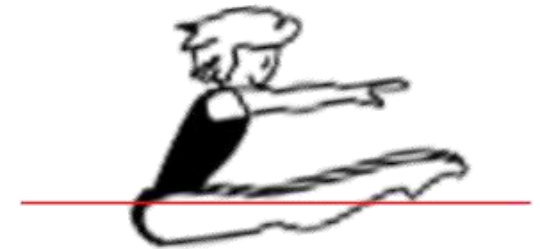
- Der Hüftwinkel muss kleiner als  $90^\circ$  sein
- Beine über Horizontale

### D-Kampfgericht:

Hüftwinkel  $> 135^\circ$  - kein SW / anderer SW

### E-Kampfgericht:

- |                              |           |
|------------------------------|-----------|
| Beine in der Horizontalen    | – 0,10 P. |
| Beine unter der Horizontalen | – 0,30 P. |



# Abschnitt 8 - Beendigung von Elementen mit LAD

**Gymnastische Sprünge mit Landung auf zwei Beinen (30 Grad Toleranz):**  
→ der vordere Fuß muss die Drehung beendet sein.

**Gymnastischer Sprung mit Landung auf einem Bein (30 Grad Toleranz):**  
→ Hüfte und Schultern sind ausschlaggebend.

**Gymnastische Drehung (KEINE Toleranz):**  
→ mit Absetzen der Ferse ist die Hüfte und die Schultern ausschlaggebend.

**Akrobatische Elemente (KEINE Toleranz):**  
→ Der vordere Fuß muss die Drehung beendet haben.

# Abschnitt 8 Gymnastische Sprünge mit LAD

## Technische Bestimmungen für die Anerkennung des Schwierigkeitswertes

- Bei gesprungenen Drehungen sind verschiedene Techniken möglich;
- die Hock-, Bück- oder Spreizposition kann am Anfang, in der Mitte oder am Ende der Drehung gezeigt werden;
- es sei denn, es gibt für das Element eine besondere technische Anforderung.



# Abschnitt 8 Gymnastische Sprünge mit LAD

## Technische Bestimmungen für die Anerkennung des Schwierigkeitswertes

Bei gesprungenen Drehungen mit **1/1 LAD und mehr** sind verschiedene Techniken möglich; die Hock-, Bück- oder Spreizposition kann am Anfang, in der Mitte oder am Ende der Drehung gezeigt werden (es sei denn, es gibt für das Element eine besondere technische Anforderung).

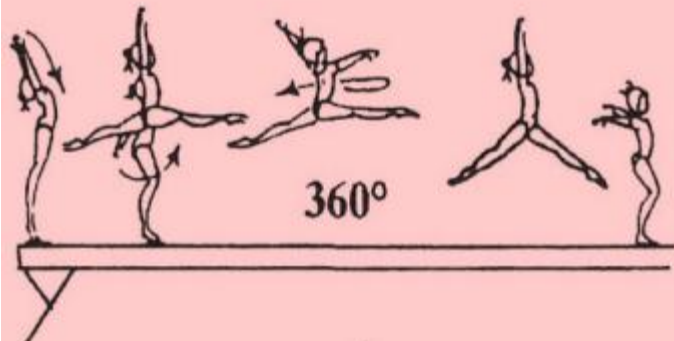
**In gymnastischen Sprüngen mit  $\frac{1}{2}$  LAD muss die vorgeschriebene Körperposition zu Beginn oder am Ende des Sprunges gezeigt werden.**

# Abschnitt 8 Gymnastische Sprünge mit LAD

## Technische Bestimmungen für die Anerkennung des Schwierigkeitswertes

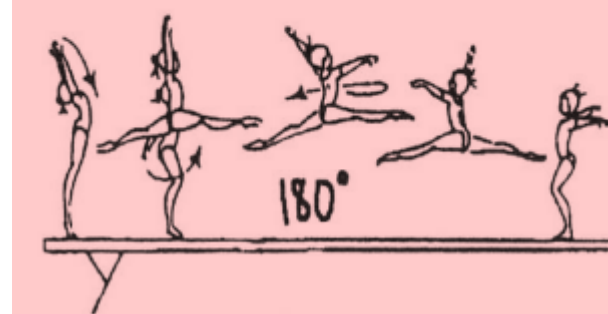
### Gymnastische Sprünge mit 1/1 (360°) LAD und mehr

Spagatsprung mit 1/1 Dre. (360°),  
Absprung von beiden Beinen im  
Querverhalten



### Gymnastische Sprünge mit 1/2 (180°) LAD

Spagatsprung mit 1/2 Dre. (180°)  
Absprung von beiden Beinen im  
Querverhalten



# Situation 2



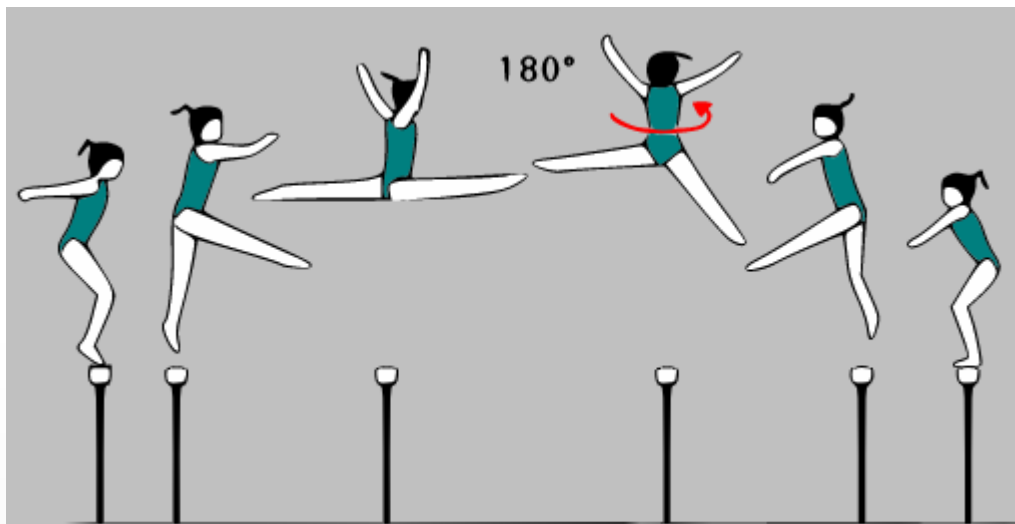
You Tube





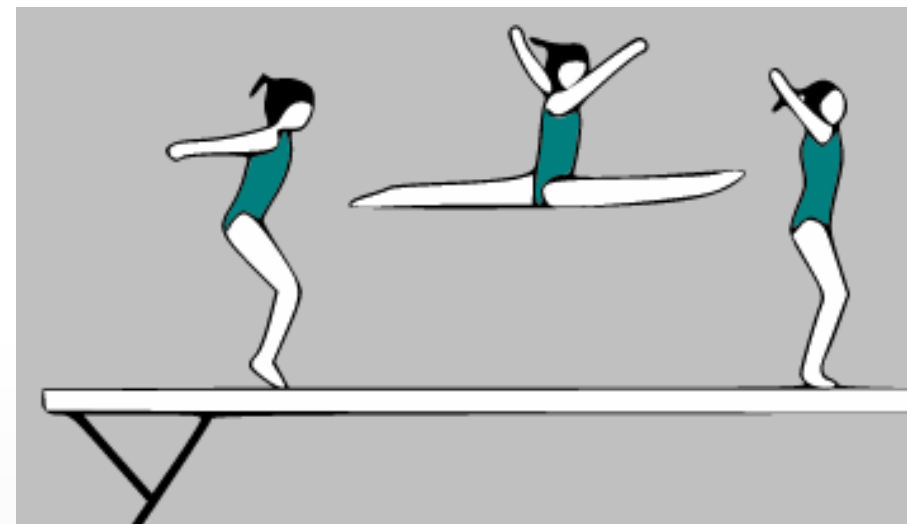
# Turnerin 1 → Technik: $\frac{1}{4}$ - $\frac{1}{4}$

Seitverhalten



SW D

Querverhalten



SW B





# Turnerin 2 → Richtige Technik



SW D ✓





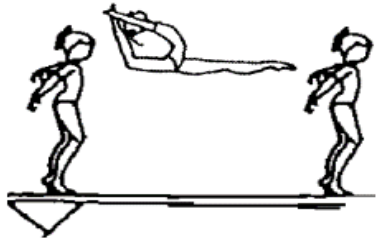
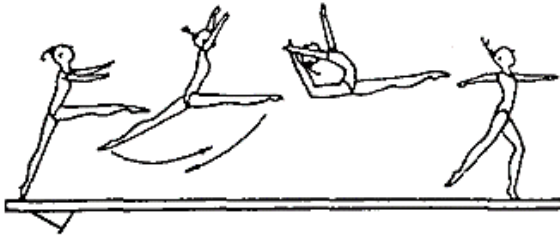
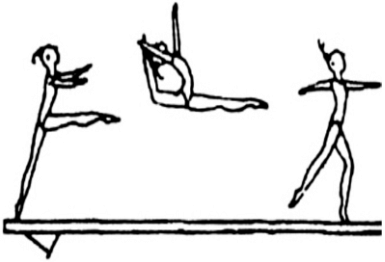
# Abschnitt 8 Gymnastische Elemente mit Ringposition

## Technische Bestimmungen für die Anerkennung des SW

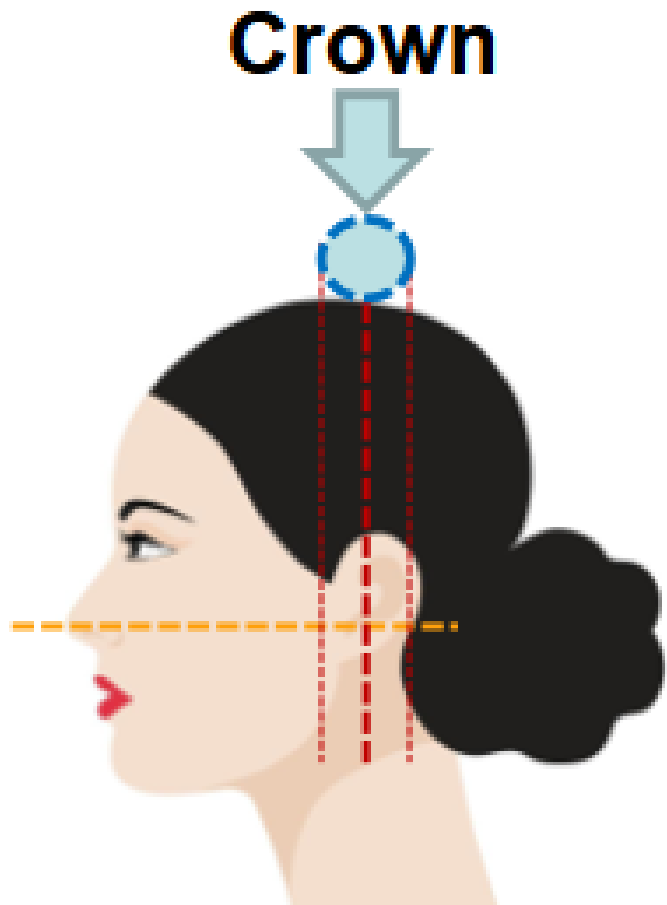


### Anforderungen

- Rückbeugen des Kopfes und des Oberkörpers.
- 180° Spreizwinkel der Beine.
- Das vordere Bein muss in die Horizontale geführt, das hintere Bein muss gebeugt sein (135°).
- Das hintere Bein muss über den Kopf geführt werden.



# Abschnitt 8 Gymnastische Elemente mit Ringposition





# Abschnitt 8 Gymnastische Elemente mit Ringposition

## Technische Bestimmungen für die Anerkennung des Schwierigkeitswertes

### Fehlerhafte Ausführung

- **Kein** Rückbeugen des Kopfes und des Oberkörpers.
- Hinteres Bein **nicht** über Kopf geführt.
- Spreizwinkel **< 135°**

**Keine Anerkennung des Schwierigkeitswerts bzw.  
Anerkennung als ein anderes Element**

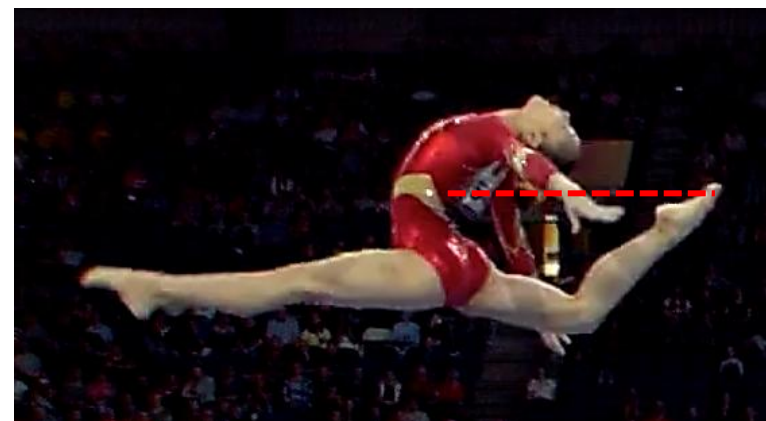
# Abschnitt 8 Gymnastische Elemente mit Ringposition



Keine ausreichende Ringposition



Hinterer Fuß  
nicht über Kopf.



# Abschnitt 8 Gymnastische Elemente mit Ringposition



Keine ausreichende  
Ringposition

Keine  
Rückbeuge



# Situation 3



# Abschnitt 8 Gymnastische Elemente mit Ringposition





# DIE GERÄTE





# ABSCHNITT 10

## Sprung



**SPRUNG**





# Kurz-Einturnen



Qualifikation  
Teamfinale  
Mehrkampffinale  
Gerätefinale

**Maximal 2 Anläufe**



Überschreiten der  
Einturnzeit - **0,30 P.**

Qualifikation für das  
Gerätefinale

**Maximal 3 Anläufe**

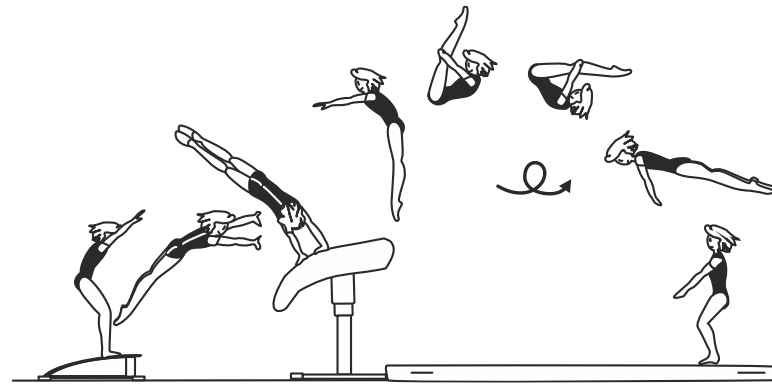
# Gerätefinale - Anforderungen



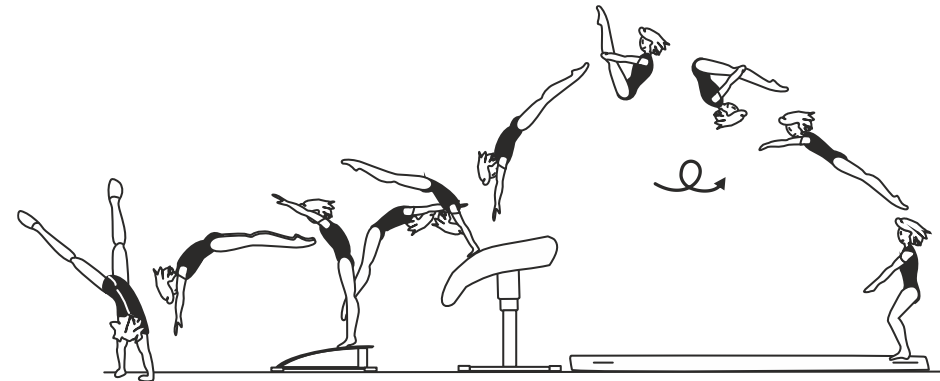
**NEW**

Qualifikation für Gerätefinale und im Gerätefinale:

Die Turnerin muss **zwei** Sprünge aus **unterschiedlichen** Sprunggruppen zeigen.



# 3.20



# 4.20

# Qualifikation Gerätefinale und Gerätefinale



## Bonus

Der Bonus von **0,20 P.** wird unter folgenden Voraussetzungen vergeben:

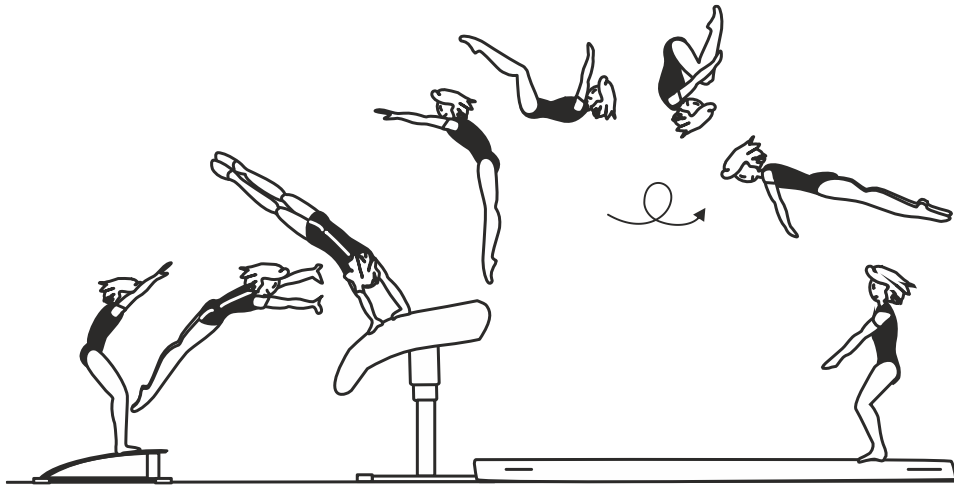
- **Zwei Sprünge mit Saltos in unterschiedliche Richtungen (vw | rw).**
- **Beide Sprünge müssen ohne Sturz gezeigt werden.**

Der Bonus wird auf den Endwert (Durchschnitt der zwei Sprünge) addiert.

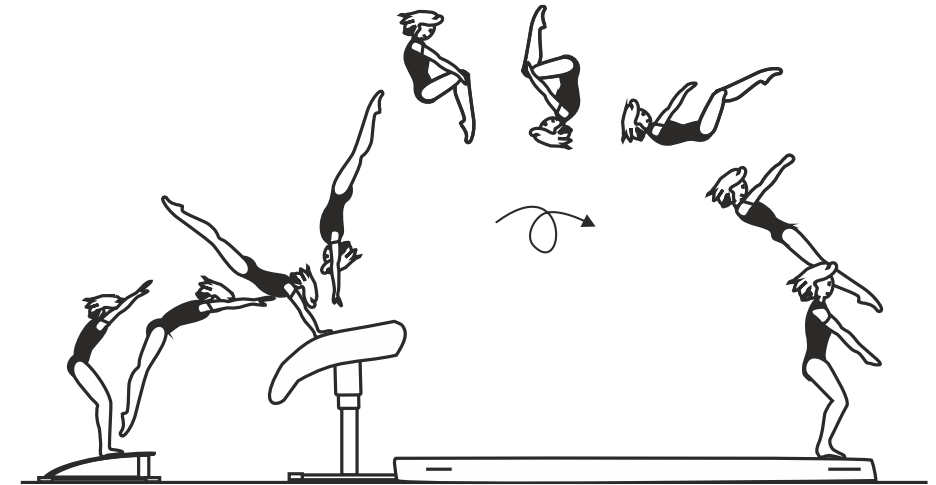
# Qualifikation Gerätefinale und Gerätefinale



+ 0,20 P.



# 3.10

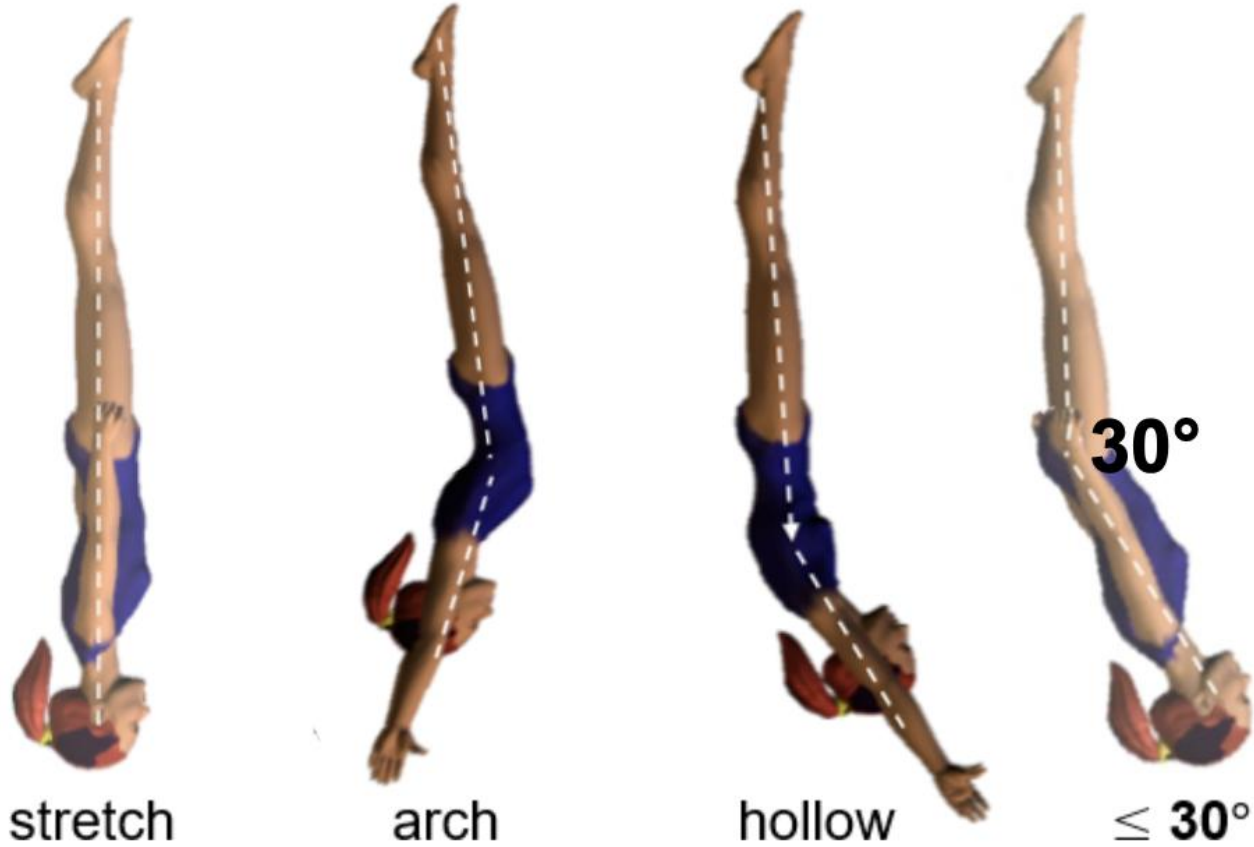


# 2.10

# Salto rw gestreckt ohne LAD



**REMINDER**



stretch

arch

hollow

30°

≤ 30°

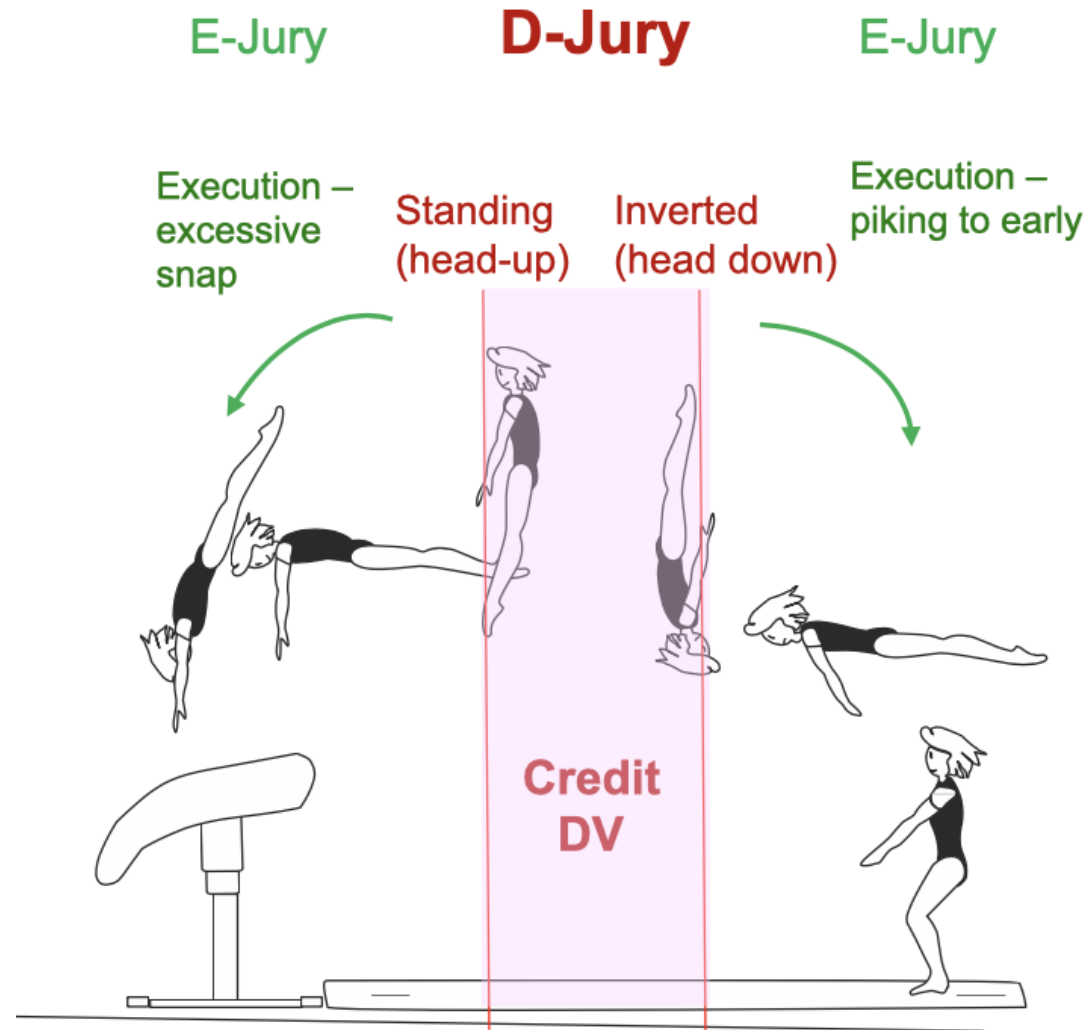
**Stretched**



> 30°

**Piked**

# Salto rw gestreckt ohne LAD

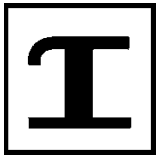


# Situation 4

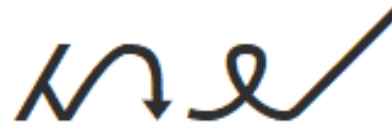


You Tube

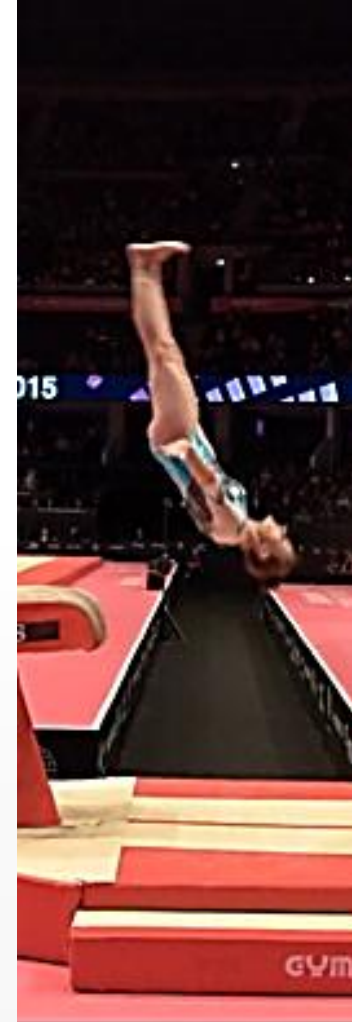
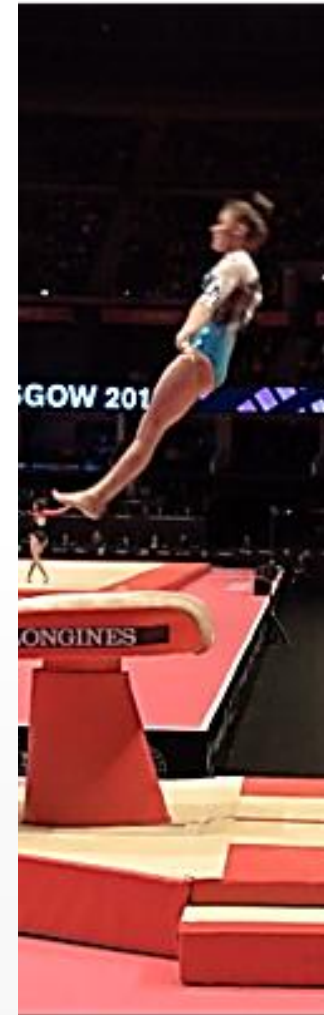




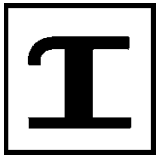
# Salto gestreckt



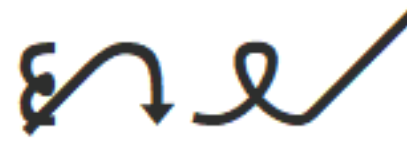
# 4.30



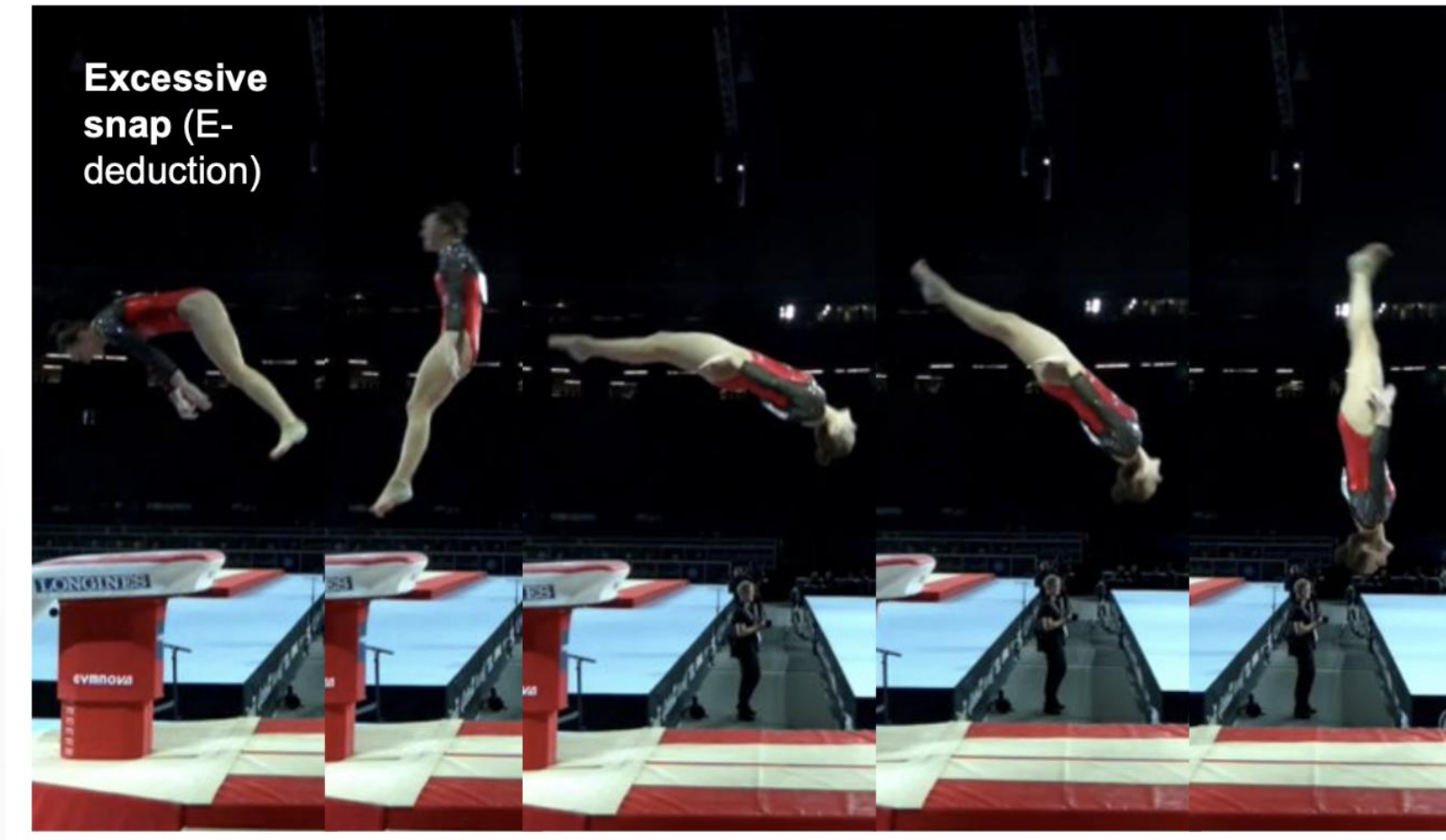




# Salto gestreckt mit „snap“



# 3.30

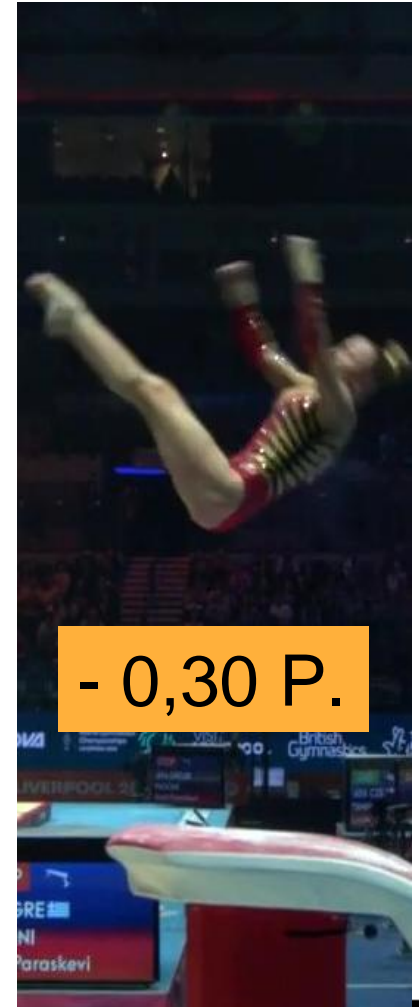
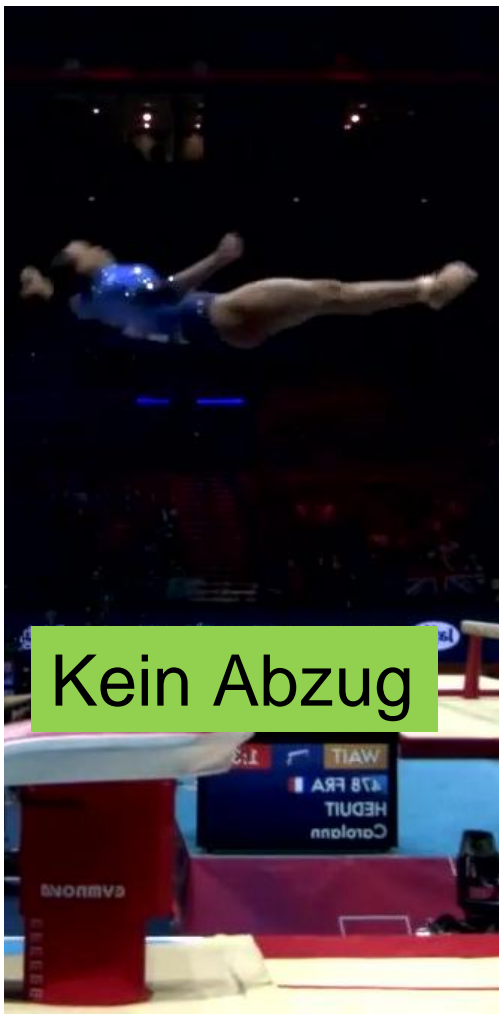
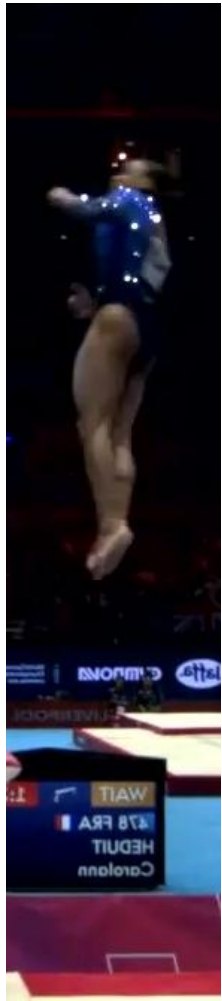


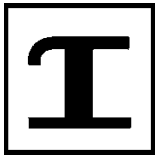
## 2. Flugphase



Fehler	0,1	0,3	0,5
Übertriebener Snap	X	X	

# Übertriebener Snap





# Salto gestreckt ohne LAD

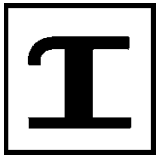
---

Sprünge mit der Technik:

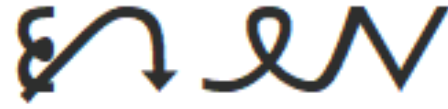
**“snap-open/arch-pike”**

**gelten nicht als gestreckte Sprünge.**





# Salto gebückt



# 3.20





# ABSCHNITT 11G.

## Stufenbarren





# STUFENBARREN



# Elementetabelle



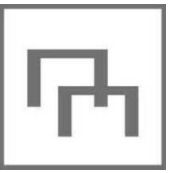
D	E	F	G

**NEW**

Alle  
Tkatchev/Hindorff -  
Elemente mit  
1/2 Drehung erhalten  
einen SW niedriger  
als im alten Code.



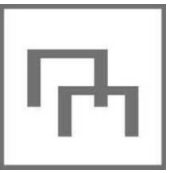
# Elementetabelle



D	E	F	G
A.07 <sup>^</sup> A.07 A.07 <sup>^</sup> ↓			

Alle Jäger Elemente mit ½  
Drehung erhalten einen SW  
niedriger als im alten Code.

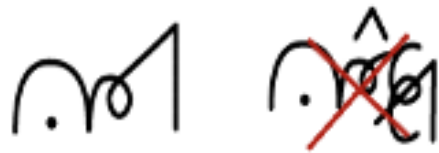
# Elementetabelle



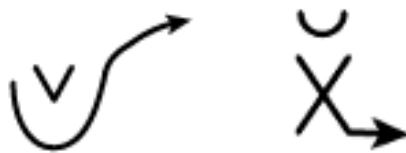
Es wird nur ein Tkatchev/Hindorff -Elemente mit oder ohne Drehung aus jeder Reihe der Elementetabelle anerkannt.



Es wird nur ein SW vergeben.  
Chronologische Reihenfolge



Es wird nur ein SW vergeben.  
Chronologische Reihenfolge



Beide Elemente erhalten ihren SW



# Präzision – 0,10 P.



- Jede Bewegung hat eine klare Anfangs- und Endposition.
- Jede Phase der Bewegung muss mit perfekter Kontrolle gezeigt werden.
- Jedes Element muss entsprechend seiner Beschreibung im Code ausgeführt werden.

# Präzision

Wird ein Shapo mit  $\frac{1}{2}$  LAD gegriffen bevor der Körper die  $180^\circ$  Drehung beendet hat, erfolgt der

**Abzug Präzision - 0,10 P.**

Weitere Abzüge:

**Höhe - 0,10 P.**

**Geöffnete Beine - 0,10 P.**

**Gesamt - 0,30 P.**

**REMINDER**



# Situation 5



*Wie hoch ist der  
Abzug für die  
Unterbrechung der  
Übung?*

You Tube

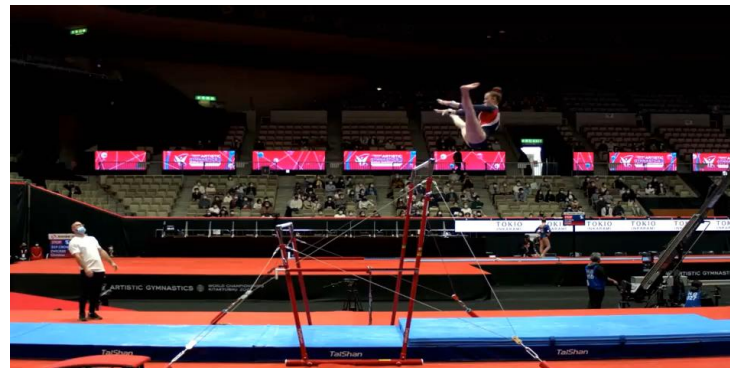


# Unterbrechung „Hände lösen“



Löst die Turnerin sichtbar eine oder beide Hände vom Barren und setzt dann die Übung nach einer **signifikanten Pause** fort, wird das als Sturz auf das Gerät gewertet.

**- 1,00 P.**



# Situation 6



*Wie hoch ist der  
Abzug für die  
Unterbrechung der  
Übung?*



# Unterbrechung → Sturz



Eine deutliche, große Unterbrechung der Übung  
wird als **Sturz auf das Gerät** gewertet!

**- 1,00 P.**





# Situation 7



*Wie hoch ist der  
Abzug für die  
Unterbrechung der  
Übung?*

You Tube



# Laufkippe → Sturz

**REMINDER**



Die Ausführung einer „Laufkippe“ führt  
zum E-Abzug Sturz: - 1,00 P.





# ABSCHNITT 12

## Schwebebalken



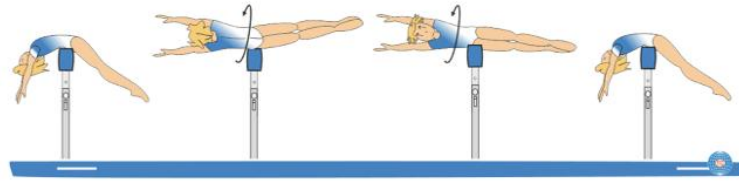
# SCHWEBEBALKEN



# Elementetabelle

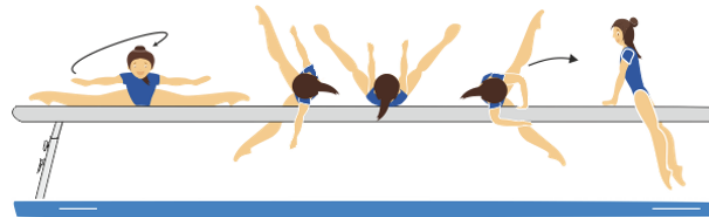


4.306



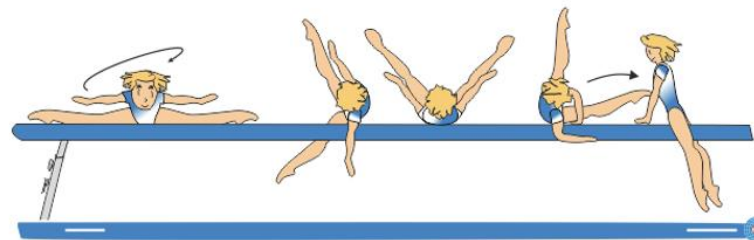
ohne Stütz der Hände

4.207



Rolle sw mit Stütz der Hände

4.307



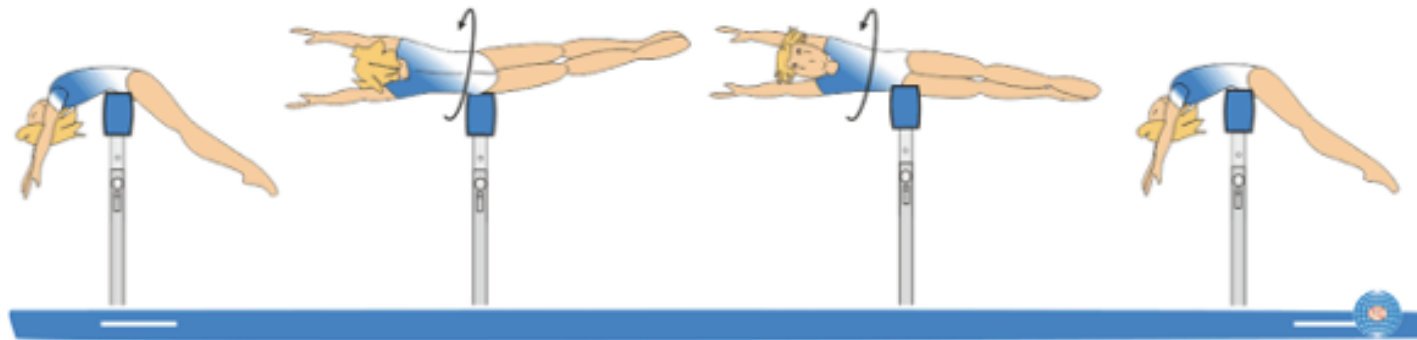
Rolle sw ohne Stütz der Hände

# Elementetabelle



# 4.306

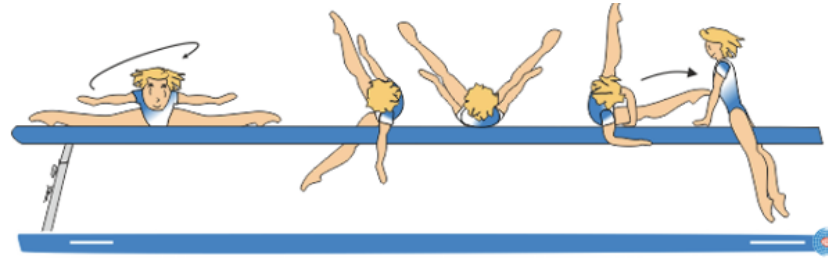
Um den SW C zu erhalten, **muss** das Element  
**ohne Handstütz** gezeigt werden  
und **über den Rücken/Bauch/Rücken**  
oder **Bauch/Rücken/Bauch** geturnt werden.



# Elementetabelle



 # 4.307



- Um den SW C zu erhalten, muss dieses Element ohne Handstütz ausgeführt werden, zumindest in dem Zeitpunkt, zu welchem sich die Turnerin in Rückenlage befindet. → **KA** ✓
- Wenn das Element mit Griff der Hände in Rückenlage ausgeführt wird, wird es als B-Element # 4.206 gewertet. → **KA** ✓
- Wird das Element ohne Passieren der Rückenlage geturnt, erhält es keinen SW, kann aber als Teil der balkennahen Verbindung zählen. → **KA** ✗

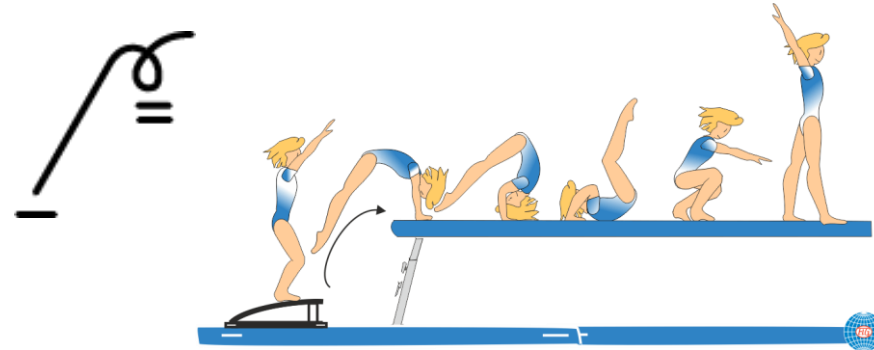
YouTube



# Elementetabelle



Element # 1.207 – Sprung in die Rolle vw in den Sitz oder Hockstand



YouTube



! Der **SW B** wird vergeben, sofern **kein Stopp** in der Rückenlage erfolgt.

**Bei Stopp** in der Rückenlage → Anerkennung mit **SW A**; jedoch kann die KA # 2 nicht erfüllt werden.

YouTube





# Maximaler Abzug für Gleichgewichtsverlust



**NEW**

Zeigt die Turnerin in einem Element mehrere Gleichgewichtsverluste/ Gleichgewichtsfehler, zählt der größte Abzug.

**Der maximale Abzug für Gleichgewichtsverlust beträgt: 0,5 P.**

- Gleichgewichtsverlust 0,1 P. + Streifen des Gerätes 0,3 P. = **0,4 P.**
- Gleichgewichtsverlust 0,3 P. + Streifen des Gerätes 0,3 P. = **0,5 P.**
- Gleichgewichtsverlust 0,1 P. + Festhalten um einen Sturz zu verhindern 0,5 P. = **0,5 P.**
- Gleichgewichtsverlust 0,5 P. + Festhalten um einen Sturz zu verhindern 0,5 P. = **0,5 P.**

**aber**

- Gleichgewichtsverlust 0,5 P. + Sturz vom Gerät 1,0 P. = **1,0 P.**

**BALKEN –**

**Künstlerischer Wert**



# Künstlerischer Wert und Komposition



## Balance Beam Artistry - Check List



**BB - Artistry & Composition Deductions**  
(CoP - Sec. 12.5)

Competition	Subdivision	Rotation

Judge #	Judge's signature

Bib	Name	NF	ARTISTRY OF PERFORMANCE						COMPOSITION				Total deductions	
			Poor body posture (head, shoulders, trunk) <b>b. p.</b> 0.1   0.2	Insufficient amplitude of movements <b>amp</b> 0.1	Insufficient involvement of the body parts <b>invol</b> 0.1	Insufficient amplitude of leg swings or kicks <b>kick</b> 0.1	Poor foot work Feet not pointed / relaxed / turned in <b>feet</b> 0.1		Poor work in relevé <b>rel</b> 0.1	Insufficient variation in rhythm & tempo; disconnected elements & movements (lack of fluency) <b>rhyt</b> 0.1   0.2	Mount without DV <b>MT</b> 0.1	Lack of movements sideways (no DV) <b>~</b> 0.1		Missing combination of movements / elements close to beam with a part of the torso touching the beam <b>≠</b> 0.1

Maximaler Abzug: 1,30 P.



# ⇒ Körperhaltung

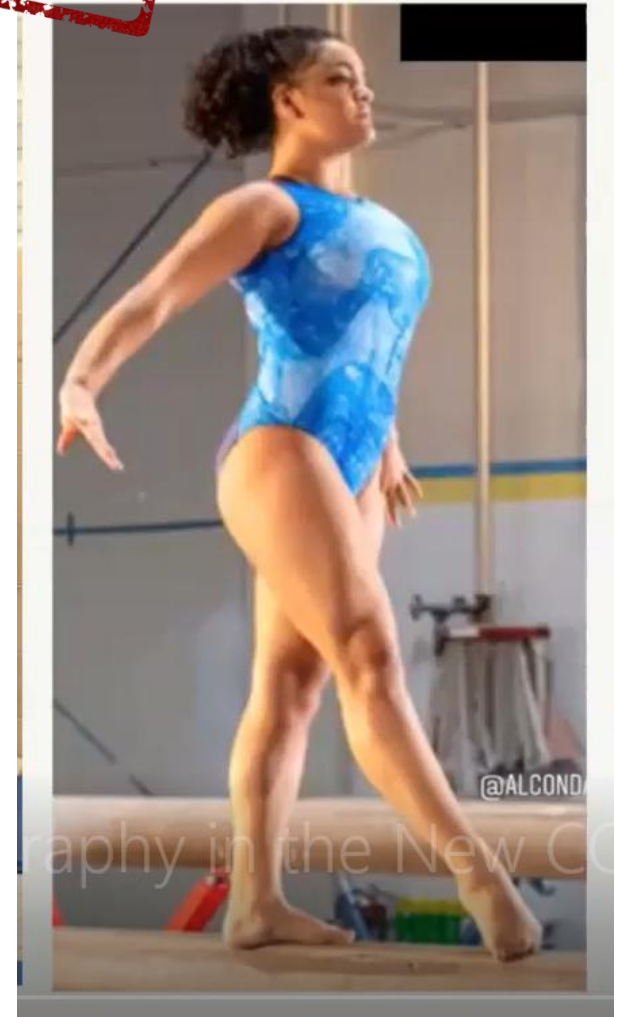
- Head **UP**
- Shoulders **DOWN**
- Ribcage **OUT** in front of the stomach
- Stomach **IN**

**NEW**

## Bewertung:

- |                                       |              |
|---------------------------------------|--------------|
| – Fehlt keine oder eine Anforderung   | – kein Abzug |
| – Fehlen zwei Anforderungen           | – 0,10 P.    |
| – Fehlen drei oder vier Anforderungen | – 0,20 P.    |

**REMINDER**



# ⇒ Rhythmus | Tempo



## Rhythmus:

Bewegungen die in der Geschwindigkeit variieren; schnelle und langsame Bewegungen.

## Tempo:

Verbindung zwischen den Elementen und Bewegungen. Es bedarf einer fließenden Bewegung, die überwiegend dynamisch ist.

## Bewertung:

Fehlt einer dieser Kriterien - 0,10 P.

Fehlen beide diese Kriterien - 0,20 P.





# ABSCHNITT 13

## Boden

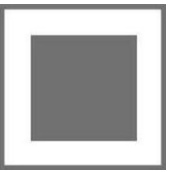


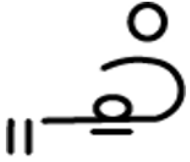
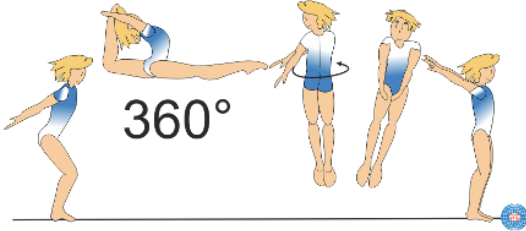
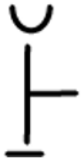
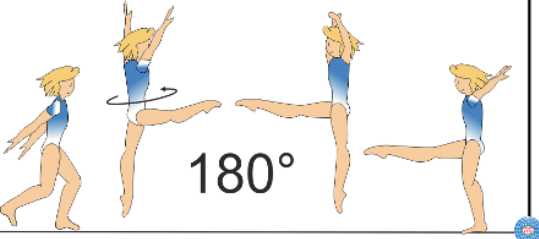
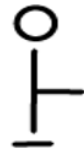
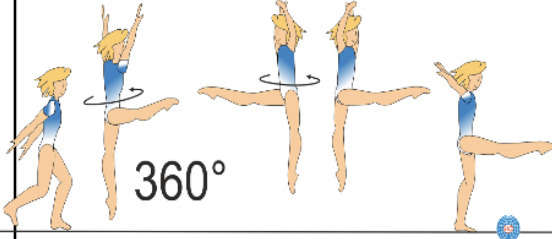


# BODEN



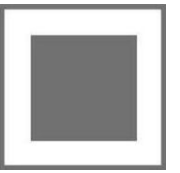
# Änderungen der Wertigkeiten (SW)



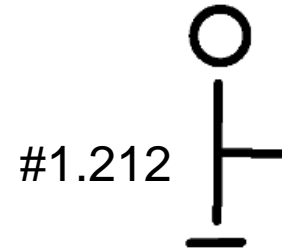
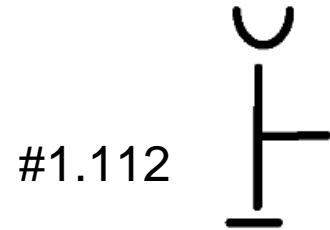
	 <p>360°</p>	# 1.309*	<b>D</b> → <b>C</b>
	 <p>180°</p>	# 1.112	<b>B</b> → <b>A</b>
	 <p>360°</p>	# 1.212	<b>C</b> → <b>B</b>



# Änderung der Anforderung

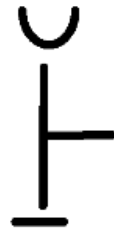


**NEW**



Das Spielbein muss während des ganzen Sprungs **in der Horizontalen** sein.

Alt: über der Horizontalen.

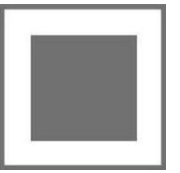


# KA 1 – Tänzerische Passage

Eine Bewegung vor und zurück innerhalb der gymnastischen Serie führt zur Unterbrechung der Serie. **KA X**



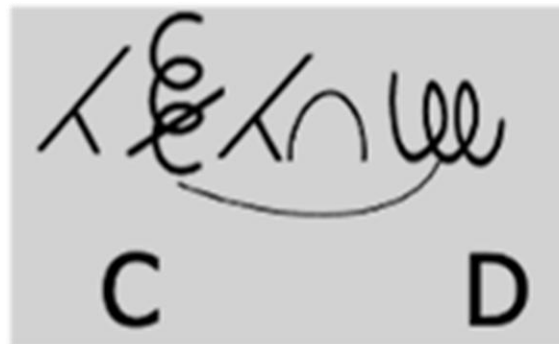
# Verbindungswert



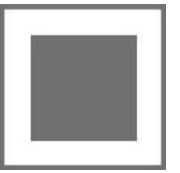
## Indirekte Verbindungen

0,10 P.	0,20 P.
B+D	C+D/E
A+A+D	A+A+E

Beispiel:



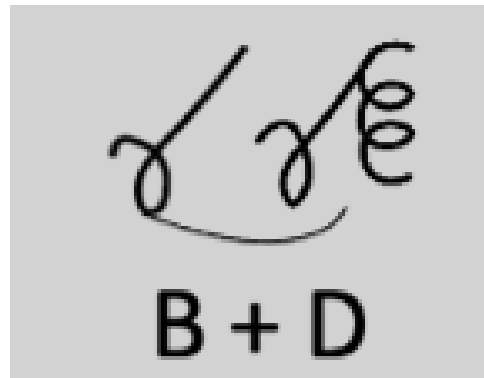
# Verbindungswert



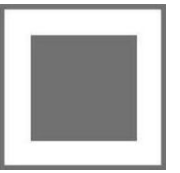
## Direkte Verbindung

0,10 P.	0,20 P.
A+D	A+E
C+C	B/C+D

Beispiel:



# Abgangsbonus



Der Bonus von 0,20 P. wird vergeben für: Abgang ab SW D oder höher.

Um den Abgangsbonus zu erhalten,  
müssen **mind. drei** akrobatische Bahnen gezeigt werden.

**Kein Bonus** bei

➤ **Sturz**



D

**Sturz**



➤ **nur 2 akrobatische Bahnen**



D



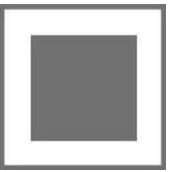


**BODEN -**

**Künstlerischer Wert**



# Künstlerischer Wert und Komposition



## Floor Exercise Artistry - Check List



**FX - Artistry & Composition Deductions**  
(CoP - Sec. 13.5)

Competition			Subdivision
-------------	--	--	-------------

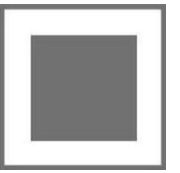
Judge #	Judge's signature
---------	-------------------

Bib	Name	NF	MUSICALITY										Total deductions		
			Poor body posture (head, shoulders, trunk) <b>b. p.</b> 0.1   0.2	Poor foot work (Feet not pointed / relaxed / turned in) <b>feet</b> 0.1	Insufficient amplitude of movements <b>amp</b> 0.1	Insufficient involvement of the body parts <b>invol</b> 0.1	Insufficient complexity of movements <b>compl</b> 0.1	Poor expressive engagement according to the style of the music <b>expr</b> 0.1   0.2   0.3	Lack of connectivity of the music to the exercise in part or throughout <b>7/ex</b> 0.1   0.2   0.3	Lack of synchronisation between movement and musical beat at the end of exercise <b>end</b> 0.1	Poor editing of the music <b>edit</b> 0.1	Poor choreography in the corner / lack of variety <b>L</b> 0.1		Missing movement touching floor <b>≠</b> 0.1	

Maximaler Abzug: 1,60 P.



# ⇒ Ecken-Choreographie



Fehlende Vielfalt  
in den Ecken

Ungenügende Choreographie  
in den Ecken

Die Turnerin muss

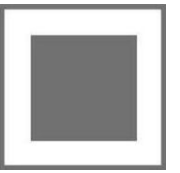
- in jeder Ecke eine andere Beinposition aufweisen und
- in jeder Ecke ausdrucksvolle Bewegungen mit den Armen/dem Körper zeigen, die zur Musik passen.



Der Abzug erfolgt auch, wenn die Turnerin zwar unterschiedliche Beinpositionen in den Ecken aufweist, diese jedoch ohne Choreographie sind.



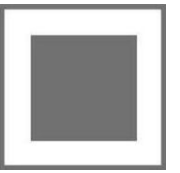
# ➔ Fehlende Übereinstimmung von Bewegungen und Musik



## Anforderungen:

- Die Bewegungen sollen zu der Art und dem Rhythmus der Musik passen.
- Die Bewegungen sollen zu den Akzenten der Musik synchron sein.
- Der „flow“ der Musik soll sich in den Elementen der Übung widerspiegeln (akrobatische Bahnen und gymnastische Elemente).

## ➔ **Fehlende Übereinstimmung von Bewegungen und Musik**



### **Bewertung:**

Die Bewegungen sind für einen kurzen Teil der Übung nicht synchron zu den Akzenten der Musik.

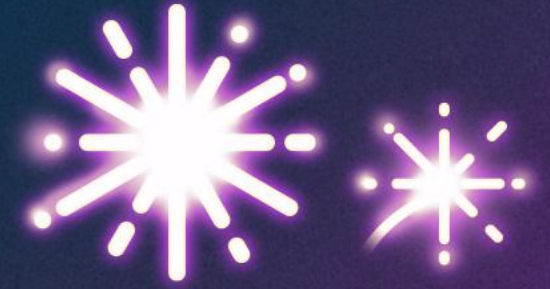
- 0,10 P.

Die Bewegungen sind nur stellenweise mit der Musik synchron.

- 0,20 P.

Die Musik und die Bewegungen stimmen in Gänze nicht überein – Hintergrundmusik.

- 0,30 P.



# Vielen Dank



unterstützt durch

ArthroFill